

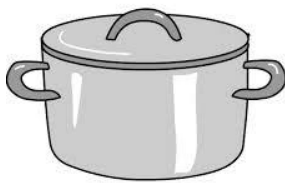
Einfache Tipps zum Energiesparen im Alltag

Für eine nachhaltige Energiezukunft braucht es nicht nur erneuerbare Energien, sondern auch jeden und jede von uns: Unser Energieverbrauch muss sinken!

Dafür müssen wir aber weder mit Kerzenlicht im Halbdunkeln sitzen, noch uns im Winter die Finger abfrieren. Energiesparen ist keine Hexerei!

Auf diesem Blatt erhalten Sie Tipps und Tricks, wie Sie in Ihrem Alltag Energie sparen können: einfach, effektiv und ohne grossen Verzicht!

Einkaufen und Konsumieren Deckel drauf



TIPPS

- > kochen mit Deckel auf der Pfanne
- > Wasser mit Wasserkocher statt mit Herd erhitzen
- > auf Vorheizen beim Backen verzichten

INFO

Kochen mit Deckel spart zwei Drittel der Energie. Pfannengrösse der Herdplattengrösse anpassen. Bereits bei 2 – 3 cm Differenz gehen 30 % Energie verloren.

Waschen und Trocknen Voll ist toll!



TIPPS

- > Waschmaschine immer ganz füllen
- > Wäsche an der Luft statt im Tumbler trocknen
- > auf Vorwäsche verzichten

INFO

Tumbler und Waschmaschine zählen zu den grössten Stromfressern im Haushalt. Rund 25 % des Stroms wird für Waschen und Trocknen verbraucht.

Heizen und Lüften Voll Durchzug!



TIPPS

- > Kurz und intensiv lüften, keine Kippfenster im Winter
- > Heiztemperatur mit Thermostat pro Zimmer anpassen
- > Heizkörper freistellen

INFO

Dauerhaft gekippte Fenster lassen viel Wärme hinaus aber wenig Frischluft hinein.
Nur 2°C tiefere Raumtemperatur spart 12 % Heizenergie

Duschen und Baden Warmduscher



TIPPS

- > Duschen statt Baden
- > Wassermischer/Wasserspardüsen einsetzen
- > Boiler auf maximal 60°C einstellen

INFO

Für ein Vollbad benötigen Sie viermal so viel Wasser wie für einmal duschen.
Einen tropfenden Wasserhahn reparieren lohnt sich: Bereits zehn Tropfen pro Minute ergeben 170 Liter pro Monat.

Licht und Strom Stand-by!



TIPPS

- > Glühlampen durch LED, Energiesparlampen oder Leuchtstoffröhren ersetzen
- > Elektrogeräte mit Netzschalter oder abschaltbarer Steckleiste ganz ausschalten
- > Ladegeräte und Netzteile nicht ohne laufende Geräte stecken lassen
- > Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder installieren

INFO

Viele Elektrogeräte sind versteckte Stromfresser und benötigen im Standby viel Energie (z.B. Kaffeemaschinen, DVD-Geräte). Stand-by erkennt man an leuchtenden Lämpchen, Zeitanzeigen oder entstehender Wärme

Reisen und Mobilität Näher ist besser



TIPPS

- > Velofahren ist energiesparend, günstig und zudem gesund
- > Fliegen vermeiden
- > wo möglich Fahrgemeinschaften bilden oder ganz auf das Auto verzichten

INFO

Fast die Hälfte des Erdölverbrauchs im Bereich Mobilität verursachen wir in unserer Freizeit. Für den Weg zur Arbeit ca. 20%.

Freizeitaktivitäten mit dem Auto vermeiden. Mit dem öffentlichen Verkehr braucht es pro Person und Kilometer 60 % weniger Energie als mit dem Auto

Einkaufen und Konsumieren Hier und jetzt



TIPPS

- > regionale und saisonale Produkte bevorzugen
- > Produkte mit wenig oder leichten Verpackungen wählen
- > Fleischkonsum reduzieren

INFO

Graue Energie ist die Energie die für Anbau, Verarbeitung, Verpackung und Transport benötigt wird.

Es braucht 75 Liter Erdöl um zu produzieren was 1 Person in einem Monat isst. Damit könnte man mit einem Auto von Mailand bis nach Kopenhagen fahren.

Links für alle Energietypen

Konsum und Verwertung

www.labelinfo.ch
www.abfall.zh.ch
www.abfall.ch
www.swissrecycling.ch

Umwelt / Klima:

www.wwf.ch
www.pusch.ch

Energie:

www.topten.ch
www.energybox.ch
www.eb-region-winterthur.ch

Unternehmen:

www.proofit.ch

Mobilität:

www.eco-drive.ch
www.myclimate.org
www.autoumweltliste.ch

Bauen:

www.bau-schlau.ch